

Inhaltsverzeichnis

Der goldne Kelch 3

<<< zurück | [Die Sagen des Kiffhäusers und der Güldenen Aue...](#) | weiter >>>

Der goldne Kelch

Eine Schaar muntre Bauernbursche aus Tilleda war eines Sonntags hinauf auf den Kiffhäuser gängen, sich lustig zu machen. Sie hatten Bier mit auf den Berg genommen, und lagerten an ihrer Stelle. Zuletzt rief Einer lustig den Cameraden zu: Hört, habt ihr nicht noch eine Flasche Bier? Wir wollen Kaiser Friedrichs seine Gesundheit trinken! Es fand sich auch noch ein voller Krug, und sie tranken. Da war auf einmal ein kleiner Kellner mitten unter ihnen, der trug einen goldnen Becher und zwei Flaschen besondern Weines, schenkte ein, und hieß sie trinken, zuletzt gab er den Goldpokal jenem Jungen, der die Gesundheit ausgebracht, und sagte, sie möchten jedes Jahr an diesem Tag und um diese Stunde wieder heraufkommen, jedoch den Becher mitbringen. Aber die Bursche sind nicht wieder an demselben Tag auf den Berg gegangen, denn es graußte sie, und der Empfänger des Kelchs schenkte diesen der Kirche zu Tilleda, wo er sich noch befinden soll.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein - Der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thüringerlandes](#), Meiningen und Hildburghausen, 1857, Verlag der Kesselringschen Hofbuchhandlung

[sagen](#), [bechstein](#), [tss](#), [thüringen](#), [kyffhäuser](#), [v0](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:tss4110&rev=1717675035>

Last update: **2025/01/30 11:28**

